

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 53 (1935)
Heft: 120

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 24. Mai
1935

Berne
Vendredi, 24 mai
1935

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIII. Jahrgang — LIII^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 120

Redaktion und Administration:
Erlingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.600
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publietas S.A. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsspaltige Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Erlingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.600
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Règle des annonces: Publietas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 120

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Preta A. G. Bausparkasse in Liquidation, Bern. / Eidgenössisches Schützenfest Freiburg 1934. — Tir Fédéral, Fribourg 1934. / Verantwortlichkeitsmarken. — Enregistrement de poinçons de maître. — Iscrizioni di marchi d'arteifice. / Handel mit Edelmetallen. — Commerce des métaux précieux. — Commercio in metalli preziosi.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ordonnance du Département fédéral de l'économie publique. / France: Ouverture du bureau du douane de Fécamp à l'importation des viandes et produits animaux admissibles en France. / Vereinigte Staaten von Amerika: Markierung der Einfuhrwaren. / Luftpostverkehr. — Service postal aérien. / Postverkehr mit dem Ausland. — Service postal avec l'étranger. / Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Eigentümer-Schuldbrief des Albert Wenger, von Forst, Privatier, früher Lyss, nun Brückfeldstrasse 40, Bern, lautend auf Fr. 6500, eingetragen am 13. Mai 1914, Aarberg-Belege Serie I/380, lastend auf Lyss-Grundbuchblatt Nr. 1753.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiermit in Anwendung von Art. 870 Z. G. B. aufgefordert, denselben binnen Jahresfrist seit dieser Auskündigung beim Gerichtspräsidenten von Aarberg vorzuweisen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (W 186⁷)

Aarberg, den 21. Mai 1935.

Der Gerichtspräsident von Aarberg:
Krebs.

Die Kraftloserklärung der auf den Inhaber lautenden Obligation Nr. 587679 zu Fr. 5000 der Basler Kantonalbank Basel, ausgestellt am 21. Juni 1934, kündbar am 21. Dezember 1936 auf 6 Monate, und der dazu gehörigen Semestercoupons per 20. Mai 1935 bis 1940 wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 15. Mai 1935 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel innert 3 Jahren, also bis 22. Mai 1938 der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst derselbe nach Ablauf dieser Frist für kraftlos erklärt wird. (W 193⁷)

Basel, den 23. Mai 1935.

Zivilgerichtsschreiberei Basel.

Der unbekannte Inhaber der 2 Obligationen 5 % Schweizerische Bundesbahnen von 1924, Nrn. 57476/7, mit Coupons per 15. April 1935, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 181⁴)

Bern, den 17. Mai 1935.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Aktie Nr. 342 von nom. Fr. 500. — der Bürgerhaus A. G. Bern, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 182¹)

Bern, den 17. Mai 1935.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der 100 Coupons des 4 1/2 % Eidg. Anl. 1927 à Fr. 22.50 per 15. April 1935, Nrn. 15692, 15854/5, 15952, 15957, 16103, 16890/32, 17154/6, 17434/9, 18057/60, 18252/61, 18653, 18713/17, 18731/40, 18787/8, 18846/8, 18856, 18858, 18983/19017, 19067/8, 19121/3, 19128/31, 19136, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 183¹)

Bern, den 17. Mai 1935.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Titelmäntel zu den 3 1/2 % Obligationen Schweizerische Bundesbahnen 1910, Serie I, Nrn. 121815/818, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 184¹)

Bern, den 17. Mai 1935.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Es wird vermisst: Versicherungsbrief Rapperswil Bd. G. Nr. 5268, d. d. 11. März 1886, von Fr. 2600, haftend auf Kat. Nr. 253 I, an der Fischmarktstrasse in Rapperswil; ursprüngliche Debitoren: Fr. Margaritha Müller, von und in Rapperswil; jetzige Debitoren: Frau Dr. Klara Spalinger-Müller, in Zürich; ursprünglicher Kreditoren: Walter Müller, Metzger, von und in Rapperswil; jetzige Kreditoren laut Vormerk vom 7. Mai 1918: Frau Müller-Rüssli, Neptunstrasse 35, in Zürich 7.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben binnen Jahresfrist, d. h. bis am 31. März 1936 beim unterzeichneten Amte vorzulegen, ansonst dessen Kraftloserklärung erfolgt. (W 94¹)

Schmerikon, den 23. März 1935.

Bezirksgerichtspräsidium vom Seebezirk.

Der allfällige Inhaber der vermissten Lebensversicherungspolice Nr. III A 37214 für Fr. 5000 der Lebensversicherungsaktiengesellschaft «Vita» in Zürich für Jean Schaufelberger, geb. 1905, in Aadorf, fällig werdend beim Tode des Versicherten, spätestens am 26. September 1954, im Falle des Ablebens des Versicherten, lautend zugunsten der gesetzlichen Erben, allenfalls der Ehefrau, allenfalls der Kinder, datiert 26. September 1929, wird aufgefordert, diese Urkunde binnen 6 Monaten von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würde die Urkunde als kraftlos erklärt werden. (W 92²)

Zürich, den 22. März 1935.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Le détenteur inconnu du corps de l'obligation commune de Lausanne 1899, 4 1/2 %, de fr. 500, n° 13204, au porteur, est sommé de me le produire avant le 30 mai 1936, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 245¹)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.

Kraftloserklärungen — Annulations

Durch Entscheid des Bezirksrichters Schleithelm vom 20. Mai 1935 ist folgender Inhaberschuldbrief nach fruchtlosem Aufruf als kraftlos erklärt worden:

Inhaberschuldbrief im 3. Rang vom 27. Oktober 1932 über den Betrag von Fr. 4000. Schuldner: Jakob Tobler, geb. 1878, zum Gahof, in Siblingen, lastend auf Grundstück Nr. 1669 u. ff., Grundbuch Siblingen, eingetragen im Pfandprotokoll der Gemeinde Siblingen Band I, Seite 438, Nr. 571.

Schaffhausen, den 20. Mai 1935.

Für den Bezirksrichter Schleithelm:
Gerichtskanzlei I. Instanz: Joos.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Pharmazeutische Produkte. — 1935. 18. Mai. Igepha A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 95 vom 25. April 1935, Seite 1058), Herstellung von und Handel mit pharmazeutischen Produkten. Wilhelm R. Mann ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Das bisherige Verwaltungsratsmitglied Alexander Rusterholz wurde zum Präsidenten gewählt. Neu wurde als weiteres Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt Adrien Morel, Advokat, von Colombier (Neuenburg), in Lausanne. Die Genannten zeichnen unter sich oder mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten kollektiv.

18. Mai. Gemeinnützige Baugenossenschaft Limmattal, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 288 vom 8. Dezember 1934, Seite 3387). Henri Golay, dessen Unterschrift erloschen ist, und Emil Frey haben ihre Ämter vertauscht. Ersterer ist nun Beisitzer und letzterer Aktuar. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv.

18. Mai. Radio-Genossenschaft in Zürich (R. G. Z.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 279 vom 28. November 1933, Seite 2781). Dr. Emil Landolt ist aus dem Vorstand ausgeschieden. An dessen Stelle wurde neu als weiteres Mitglied ohne Unterschrift in den Vorstand gewählt Dr. jur. Karl Hafner, Regierungsrat, von und in Zürich.

Restaurant. — 18. Mai. Inhaber der Firma Robert Wyss, in Zürich 5, ist Robert Wyss-Bolliger, von Rohrbach (Bern), in Zürich 5. Restaurationsbetrieb. Langstrasse 243, z. Kornhausbrücke.

Mobil-Patentleiter, Aezkalk usw. — 18. Mai. Jakob Bauert-Senn, von Wetzikon, in Thalwil, und Heinrich Alfred Amrein-Weiss, von Winterthur, in Winterthur 1, haben unter der Firma Bauert & Amrein, in Thalwil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1935 ihren Anfang nahm. Die beiden Gesellschafter führen die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv. Vertretungen in Mobil-Patentleitern, Aezkalk und Gartenbedarfsartikeln. Alte Landstrasse 114.

Café. — 18. Mai. Die Firma **Albert Wildberger**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 294 vom 17. Dezember 1931, Seite 2698), Betrieb des Café Schlauch, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

18. Mai. Die Firma **Sportplatzgenossenschaft Utogrud in Lq.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 86 vom 11. April 1924, Seite 616), hat die Liquidation beendet. Diese Firma ist erloschen.

20. Mai. **Gemeinnützige Baugegenossenschaft der Angestellten «Burg-Hölzli/Kantonsspital»**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 160 vom 14. Juli 1931, Seite 1538). Alfred Bauder, Alfred Nüsseler und Alphons Walch sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des Erstgenannten ist damit erloschen. Otto Hohl, bisher Vizepräsident und Aktuar, ist nunmehr Aktuar, und neu wurden in den Vorstand gewählt: Jakob Maag, kant. Steuerkommissär, von und in Zürich, als Präsident; Max Frei, Bankbeamter, von St. Gallen, in Zürich, als Vizepräsident, und Werner Bauert, kant. Angestellter, von Gossau (Zürich), in Zürich, und Werner Müller, kant. Angestellter, von Uitikon a. A. und Schlieren, in Zürich, als Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar oder Quästor kollektiv, die übrigen Vorstandsmitglieder führen die Firmaunterschrift nicht.

20. Mai. **Konsumverein Rütli-Tann**, in Rütli (S. H. A. B. Nr. 93 vom 23. April 1929, Seite 826). August Hürimann ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Der bisherige Beisitzer August Schuler, Fräser, von Schübelbach (Schwyz), in Rütli, wurde zum Vizepräsidenten und neu wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt Adolf Bösch, Schlosser, von Nesslau, in Rütli. Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Verwalter zeichnen je zu zweien kollektiv, die übrigen Vorstandsmitglieder führen die Firmaunterschrift nicht.

20. Mai. **Osram-Philips-Leuchtröhren-Aktiengesellschaft zu Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 50 vom 1. März 1934, Seite 546). Richard Frischmuth, Hugo Siegfried, Julius J. Siess und Otto Hess sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; deren Unterschriften sind damit erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt: Eugen Maute, Direktor, von und in Thalwil, als Präsident, und Ernst Belenzin, Direktor, deutscher Reichsangehöriger, in Berlin, als weiteres Mitglied. Das Verwaltungsratsmitglied Dr. Walter Muri führt an Stelle der bisherigen Kollektivunterschrift nunmehr Einzelunterschrift.

20. Mai. **Espag Edelholz-Sperrplatten A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 116 vom 20. Mai 1935, Seite 1293). Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Alfred Schwab, von Kerzers (Freiburg), in Niederurdorf, und an Alois Marxer, von Mauren (Liechtenstein), in Effretikon-Ilinau.

20. Mai. **Redeventza Erdölprodukte A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 174 vom 28. Juli 1933, Seite 1838). Der Verwaltungsrat ernannte zum Geschäftsführer Alexander Garian, Ingenieur, rumänischer Staatsangehöriger, in Zürich. Der Genannte zeichnet mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten kollektiv.

Baugeschäft. — 20. Mai. Der Inhaber der Firma **Emil Zani**, in Winterthur 3 (S. H. A. B. Nr. 40 vom 17. Februar 1934, Seite 438), Baugeschäft, sowie der Prokurist Ferdinand Zani sind nunmehr Bürger von Winterthur.

Sachwaltergeschäft. — 20. Mai. Die Firma **Walter Widemann**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 79 vom 4. April 1935, Seite 875), verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Sachwaltergeschäft.

Couture. — 20. Mai. Die Inhaberin der Firma **Gaby Jouval**, Couture, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 209 vom 8. September 1930, Seite 1849), ist nunmehr Bürgerin von Zürich.

20. Mai. **Schweizerisch-Argentinische Hypothekenbank**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 146 vom 26. Juni 1934, Seite 1751). Pio Soldati ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

Immobilien-genossenschaft. — 20. Mai. **Genossenschaft Limmatquai**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 261 vom 7. November 1933, Seite 2597). Das Geschäftslokal befindet sich nun Uraniastrasse 30, in Zürich 1.

20. Mai. **Interpharma A.-G. Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 79 vom 4. April 1933, Seite 818). Das Geschäftslokal befindet sich nun Lindenhofgasse 15, in Zürich 1.

Mercerie, Bonneterie. — 20. Mai. Inhaberin der Firma **Frau Hess-Forster**, in Kilchberg, ist Marie Hess geb. Forster, von Wald (Zürich), in Kilchberg (Zürich). Der Ehemann hat im Sinne von Art. 167 Z. G. B. der Eintragung zugestimmt. Mercerie und Bonneterie. Weinbergstrasse 6.

Schirmfabrikation. — 20. Mai. Die Firma **Henri Schneuwlin**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 291 vom 27. Dezember 1922, Seite 2374), Schirmfabrikation, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die neue gleichnamige Firma in Zürich 1 über.

Inhaber der Firma **Henri Schneuwlin**, in Zürich 1, ist Henri Schneuwlin, von Stein a. Rhein, in Kilchberg (Zürich). Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen gleichlautenden Firma in Zürich 1. Die Firma erteilt Einzelprokura an Fräulein Louise Schneuwlin, von Stein a. Rh., in Kilchberg. Schirmfabrikation. Rennweg 2.

Import, Export usw. — 20. Mai. Die Kollektivgesellschaft **A. Bauer & Cie.**, in Erlenhof (S. H. A. B. Nr. 259 vom 4. November 1933, Seite 2582), Import, Export und Vertretungen in Waren aller Art, Gesellschafter: Dr. Alexander Bauer und Alice Bauer, wird infolge Sitzverlegung nach Lausanne, woselbst die Firma seit 5. April 1935 eingetragen ist (S. H. A. B. Nr. 87 vom 13. April 1935, Seite 977), im Handelsregister des Kantons Zürich gelöscht.

20. Mai. **Financiers A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 239 vom 12. Oktober 1932, Seite 2396), Abschluss und Durchführung von Beteiligungen an industriellen Unternehmen usw. Werner Romang ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt Dr. jur. Eduard Hartmann, Rechtsanwalt, von Aarau, in Zürich.

Chemisch-technische Bauartikel. — 20. Mai. **Kaspar Winkler & Co.**, in Zürich 9 (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1934, Seite 447), Fabrikation und Vertrieb chemisch-technischer Bauartikel. Dr. ing. Fritz Schenker-Winkler führt an Stelle der bisherigen Kollektivprokura nunmehr Einzelprokura.

Wirtschaftsbetrieb. — 20. Mai. Die Firma **Emil Hauenstein**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1933, Seite 1018), Betrieb von Wirtschaften, hat ihr Domizil und Geschäftslokal, sowie den persönlichen Wohnort des Inhabers verlegt nach Zürich 5, Limmatplatz 4.

Verwertung von Patenten usw. — 20. Mai. **Rorotom A.-G. Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 69 vom 23. März 1934, Seite 765). Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Rämistrasse 7, in Zürich 1.

Restaurant. — 20. Mai. Inhaber der Firma **Julius Kalchauer**, in Zürich 8, ist Julius Kalchauer-Bitzer, von Lachen (Schwyz), in Zürich 8. Restaurationsbetrieb. Seefeldstrasse 213, Casino Tiefenbrunn.

Mineralwasser. — 20. Mai. Die Firma **Otto Götz**, in Eglisau (S. H. A. B. Nr. 114 vom 19. Mai 1932, Seite 1198), Mineralwasservertrieb, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Glas, Porzellan, Haushaltsartikel. — 20. Mai. Die Firma **S. Schmuklerski**, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 94 vom 13. April 1920, Seite 682), Glas- und Porzellanwaren, Haushaltsartikel, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Lorrainestickerei usw. — 20. Mai. Die Firma **Joh. Tschumper**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 16 vom 20. Januar 1933, Seite 162), Gegauf-Hohlsäume, Lorrainestickerei, ist infolge Reduktion des Geschäftes und daherigen Verzichtes des Inhabers erloschen.

Zentralheizungen, sanitäre Installationen usw. — 20. Mai. Die Firma **Adolf Häfeli**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 143 vom 22. Juni 1934, Seite 1714), Installation von Zentralheizungen usw., ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Häfeli & Bühler», in Zürich 1, über.

Adolf Häfeli-Bühler, von Klingnau (Aargau), in Zürich 1, und Joseph Bühler, von Büren (Luzern), in Zürich 3, haben unter der Firma **Häfeli & Bühler**, in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1935 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Adolf Häfeli», in Zürich 1. Ausführung von Zentralheizungen, Gas-, Wasser- und sanitären Anlagen; Aluminiumschweisserei. Mühlegasse 29.

20. Mai. Unter der Firma **Sport- & Berufskleider Merkur A.-G.** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 14. Mai 1935 eine Aktiengesellschaft gebildet mit unbeschränkter Dauer. Sie bezweckt den Handel in und die Fabrikation von Sport-, Berufs- und Ueberkleidern, sowie ähnlichen Kleidungsstücken und die Tüftung aller damit zusammenhängender Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 3000; es ist eingeteilt in 12 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 250. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann daneben noch weitere Publikationsorgane bestimmen. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Josef Anton Guetg, Kaufmann, von Savognin (Graubünden), in Zürich. Geschäftslokal: Stampfenbachplatz 1, in Zürich 6.

20. Mai. Nachstehende vier Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. Mechanische Werkstätte. — **Peter Egli**, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 126 vom 2. Juni 1923, Seite 1095), mechanische Werkstätte, Spezialität: Federnfabrikation und Stanzerei.

2. Feinmechanische Werkstätte. — **Ernst Fischer**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 194 vom 21. August 1934, Seite 2338), feinmechanische Werkstätte, Fabrikation von Prüfapparaten für die Textilindustrie.

3. Kolonialwaren. — **Hagi & Co.**, Kommanditgesellschaft, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 53 vom 3. März 1928, Seite 424), unbeschränkt haftender Gesellschafter: Karl Friedrich Hagi, Kommanditär: Jean Frédéric Hagi, Kolonialwaren en gros.

4. Schindel- und Waschklammernfabrikation. — **Gebr. Müller**, Kollektivgesellschaft, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 204 vom 2. September 1930, Seite 1806), Gesellschafter: Rudolf Müller, Hermann Müller und Arthur Müller, mechanische Schindel- und Waschklammernfabrikation.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Viehhandel. — 1935. 20. Mai. Die Firma **Christlan Pulver-Burrl**, Viehhandel, in Bern (S. H. A. B. Nr. 110 vom 14. Mai 1934, Seite 1266), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Manufakturwaren. — 20. Mai. Die Firma **S. Dreyfuss**, in Bern, Manufakturwaren (S. H. A. B. Nr. 168 vom 21. Juli 1932, Seite 1789), verzeigt als neues Geschäftslokal: Zeigerweg 10.

20. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Sporthaus zum Bubenberg A. G.**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 159 vom 9. November 1933, Seite 2583), wird infolge Konkurseröffnung von Amtes wegen gestrichen.

Gärtnerei. — 20. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **J. Hildebrand-Wyss & Co.**, Gärtnerei, mit Sitz in Niederscherli, Gemeinde Köniz (S. H. A. B. Nr. 102 vom 3. Mai 1933, Seite 1061), hat sich aufgelöst; die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

20. Mai. Unter der Firma **Antiquités Pla S. A.** hat sich am 7. Mai 1935 auf unbestimmte Zeitdauer, mit Sitz in Bern, eine Aktiengesellschaft gebildet. Sie bezweckt den An- und Verkauf von antiken Möbeln, alten und modernen Bildern und Nippsachen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt von Bernard Piatkowsky, Antiquar, in Bern, gemäss Bilanz und zudienendem Inventar vom 6. Mai 1935 Aktiven im Betrage von Franken 10,000 und Passiven im Betrage von Fr. 4000. Für den Uebernahmepreis von Fr. 6000 erhält Bernard Piatkowsky 12 Stück voll liberierte Gesellschaftsaktien. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem aus 1—3 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehört zurzeit an: Bernard Piatkowsky, von Vendlineourt (Bern), Antiquar, in Bern; er führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäftsdomicil: Kessergasse 24.

Handel mit Liegenschaften usw. — 20. Mai. In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 14. Mai 1935 hat die im Handelsregister des Kantons Glarus eingetragene Firma **Delta Handelsaktiengesellschaft**, mit bisherigem Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 257 vom 2. November 1934, Seite 3031), die Statuten teilweise revidiert und den Sitz nach Bern verlegt. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Zweck der Gesellschaft ist der Handel mit Liegenschaften, die Ausübung von Vermittlungs-, Verwaltungs- und ähnlichen Geschäften. Die Statuten datieren vom

25. Juni 1928; sie sind am 10. Juni 1929 revidiert worden. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 Aktien von je Fr. 1000. Die Aktien lauten auf den Namen. Sämtliche Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Einziger Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft ist zurzeit Louis Wildholz, Notar, von und in Bern. Er führt nunmehr Einzelunterschrift. Seine Kollektiv-Zeichnungsberechtigung ist erloschen. Dr. Hans Balmer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Zeichnungsberechtigung erloschen. Rechtsdomizil: Spitalgasse 32 (Notariats-Bureau Wildholz).

An- und Verkauf von Gebäuden usw. — 21. Mai. L'Etoile S. A., An- und Verkauf von Gebäulichkeiten und Terrains usw., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 294 vom 15. Dezember 1932, Seite 2926). Aus dem Verwaltungsrat ist Henri Bodiot infolge Demission ausgeschieden. Dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt René Gaudier, französischer Staatsangehöriger, Bankbeamter, in Paris. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates. Neues Domizil: Marktasse 46 (Bureau der Bern. Treuhand A. G.).

21. Mai. Einkaufsvereinigung der Eisenbahner (EVE) Bern, Genossenschaft, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 72 vom 27. März 1926, Seite 564). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. April 1935 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die bisher publizierten Tatsachen werden aber hiervon nicht betroffen. Aus dem Vorstand sind ausgeschieden Franz Buchmann, bisher Präsident, Eugen Gut, bisher Sekretär, und Joseph Bauer, bisher Kassier; deren Zeichnungsberechtigung ist erloschen. Der Vorstand setzt sich nun zusammen wie folgt: Präsident: Fritz Jenni, von Eggwil, Beamter S. B. B., in Bern, I. Sekretär: Gottfried Grüssi, von Zäziwil, Beamter S. B. B., in Bern; Kassier: Hermann Wyss, von Mirehel (Konolfingen), Beamter S. B. B., in Bern; alle drei neu, und Buchhalter: Eduard Spycher (bisher). Namens der Genossenschaft zeichnen je zwei Vorstandsmitglieder kollektiv.

Zigarren, Tabak. — 21. Mai. Die Firma Erich Marbach, Zigarren- und Tabakgeschäft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 74 vom 29. März 1933, Seite 757), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

21. Mai. Kranken- und Altersfonds der Angestellten und Arbeiter der Aktiengesellschaft Kaffee-Spezialgeschäft «Merkur» Schweizer Chocoladen- & Kolonialhaus in Bern, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 82 vom 8. April 1930, Seite 754). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 22. März 1935 und öffentliche Urkunde vom 29. März 1935 genehmigt durch den Regierungsrat des Kantons Bern am 5. März 1935, als Aufsichtsbehörde über Stiftungen, hat sich die Stiftung aufgelöst. Deren Vermögen wird übernommen von der Stiftung unter dem Namen «Merkur-Personal-Fürsorge-Stiftung» in Bern. Die Liquidation ist somit durchgeführt. Die Stiftung wird im Handelsregister gelöscht.

Merkur-Personal-Fürsorge-Stiftung, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 305 vom 29. Dezember 1933, Seite 3115). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 22. März 1935, öffentlich verurkundet am 29. März 1935, wurde die Neuumschreibung des Stiftungszweckes und die Erweiterung der Organisation vorgenommen und durch den Regierungsrat des Kantons Bern am 5. März 1935, als Aufsichtsbehörde für Stiftungen, förmlich genehmigt. Die Stiftung übernimmt das Vermögen der aufgelösten Stiftung «Kranken- und Altersfonds der Angestellten und Arbeiter der Aktiengesellschaft Kaffee-Spezialgeschäft «Merkur» Schweizer Chocoladen- & Kolonialhaus in Bern», mit bisherigem Sitz in Bern.

Bureau Biel

Seifen, kosmetische und pharmazeutische Produkte. — 20. Mai. Die seit dem 16. Oktober 1934 im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt eingetragene Aktiengesellschaft unter der Firma Dravida A. G., mit Sitz in Riehen (S. H. A. B. Nr. 247 vom 22. Oktober 1934, Seite 2911), hat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. April 1935 ihren Sitz nach Biel verlegt und eine Erhöhung des Aktienkapitals vorgenommen. Die Statuten vom 12. Oktober 1934 sind dementsprechend revidiert worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation und den Handel mit Seifen sowie kosmetischen und pharmazeutischen Produkten. Das Aktienkapital betrug bisher Fr. 3000, eingeteilt in 12 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 250. Durch Beschluss vom 30. April 1935 ist das Kapital durch Ausgabe von 16 Aktien zu Fr. 250 um Fr. 4000 erhöht worden. Das nunmehrige Aktienkapital von Fr. 7000 ist eingeteilt in 28 voll einbezahlte Namenaktien von je Fr. 250. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Das bisherige einzige Mitglied, Heinrich Hauri, ist ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Nunmehriges einziges Verwaltungsratsmitglied ist Fritz Moll, Kaufmann, von Biel, in Bern. Er führt Einzelunterschrift. Die Unterschriften der bisherigen Geschäftsleiter, Emil Hirschberger und Willy Kronenbitter, sind erloschen. Freiestrasse 9.

Zigarren. — 20. Mai. Die Einzelfirma Ernst Hirt-Moser, Zigarrengeschäft, in Biel (S. H. A. B. Nr. 177 vom 1. August 1934, Seite 2141), wird infolge Veräusserung des Geschäftes durch den Inhaber im Handelsregister gelöscht.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasle)

Metzgerei. — 21. Mai. Inhaber der Einzelfirma Fritz Krähenbühl, in Meiringen, ist Fritz Krähenbühl-Zürcher, von Signau, in Meiringen. Metzgerei.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Maschinen und Apparate usw. — 1935. 25. April. Die Firma Josef Koller, Anfertigung von Maschinen und Apparaten; Stanzeri und Spezialwerkzeugbau; Reparaturen, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 82 vom 10. April 1934, Seite 943), ist infolge Umwandlung in eine Kommanditgesellschaft und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Josef Koller, von Luzern, und Edwin Kaspar, von Oberkulm (Aargau), beide wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma J. Koller & Cie., in Luzern, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Mai 1935 beginnt und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Josef Koller», in Luzern, übernimmt. Josef Koller ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Edwin Kaspar ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 15,000. Anfertigung von Maschinen und Apparaten; Stanzeri und Spezialwerkzeugbau; Reparaturen. Baselstrasse 76.

Zug — Zoug — Zugo

1935. 21. Mai. Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company, mit Sitz in Cham und Vevey (S. H. A. B. Nr. 135 vom 13. Juni 1934, Seite 1610). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Oscar von Waldkirch ausgeschieden. An seiner Stelle wurde neu in den Verwaltungsrat gewählt: Eric du Pasquier, Bankier, von und in Neuenburg. Er führt die Unterschrift nicht.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1935. 21. mai. Dans son assemblée générale du 31 mars 1935 la Société de laiterie ou de fromagerie de Marsens, société coopérative dont le siège social est à Marsens (F. o. s. du c. du 10 septembre 1931, n° 210, page 1963), a constitué son comité comme suit: Anxence Rime, agriculteur, de Charmey, à Marsens, inscrit comme vice-président devient président; Louis Magnin, de et à Marsens, agriculteur, inscrit comme membre devient vice-président; Raymond Dafflon, de et à Marsens, ouvrier, secrétaire, déjà inscrit; Napoléon Magnin, Gustave Magnin et Albert Dey, agriculteurs, de et à Marsens, membres. Joseph Frachebond, président, dont la signature est radiée, et Charles Magnin ne font plus partie du comité. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective à deux du président ou du vice-président et du secrétaire.

Bureau de Fribourg

21 mai. Fritz Aeberhard a cessé de faire partie du comité du Syndicat d'élevage du bétail bovin de Grolley et environs, société coopérative dont le siège est à Grolley (F. o. s. du c. du 25 juin 1934, n° 145, page 1730). A été élu à sa place, sans signature sociale, Ernest Zbinden, originaire de Guggisberg, agriculteur, à Chandon.

21 mai. François Gobet, décédé, a cessé d'être secrétaire de la commission de la Société de laiterie ou de fromagerie de Noréaz, société coopérative dont le siège est à Noréaz (F. o. s. du c. du 3 juin 1932, n° 127, page 1359). Sa signature est éteinte. A été élu à sa place comme secrétaire Léon Gobet, originaire de Vaulruz, agriculteur, à Noréaz. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

Musik- und Radioapparate. — 1935. 21. Mai. Die Firma Walter Jäggi-Schaad, Handel mit Musik- und Radio-Apparaten, in Balsthal (S. H. A. B. Nr. 134 vom 11. Juni 1932), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Bureau Stadt Solothurn

Gold- und Silberwaren. — 21. Mai. Der Inhaber der Firma Arthur Adler, Werkstätte für Gold- und Juwelenschmuck und Handel mit Gold- und Silberwaren, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 45 vom 23. Februar 1934, Seite 494), ist nun heimatberechtigt von Günsbrunn.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Chemisch-technische Produkte. — 1935. 2. Mai. Die Kommanditgesellschaft Luchsinger & Cie, Wicksefabrik, in Basel (S. H. A. B. Nr. 63 vom 16. März 1922, Seite 486), Fabrikation und Handel in chemisch-technischen Produkten usw., hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft «Luchsinger & Cie».

Hans Luchsinger-Schneider, von Basel, in Münchenstein, und Gottlieb Stocker-Rohrer, von und in Basel, haben unter der Firma Luchsinger & Cie, in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. Januar 1935 begonnen hat. Hans Luchsinger-Schneider ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Gottlieb Stocker-Rohrer ist Kommanditär mit Fr. 10,000 und führt Einzelprokura. Fabrikation und Handel mit chemisch-technischen Produkten, Ankauf und Verwertung von chemisch-technischen Verfahren und Erfindungen. Lagerplatz Dreispitz (Zufahrtsstrasse 5).

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Zigarren. — 1935. 21. Mai. Die Firma Huldry Klingenfuss, Zigarrenhandlung, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 180 vom 4. August 1932, Seite 1894), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Kurzwaren, Mercerie, Bonneterie. — 21. Mai. Inhaber der Firma Arnold Tuggener, in Schaffhausen, ist Arnold Tuggener, von Zürich, in Schaffhausen. Handel mit Kurzwaren, Mercerie und Bonneterie en gros und Vertretungen in diesen Artikeln. Neustadt 20.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Grandson

Café. — 1935. 17 mai. La raison Léon Renaud, dont le siège est aux Tuileries de Grandson, exploitation du Café de la Croix Blanche aux Tuileries de Grandson (F. o. s. du c. du 1^{er} juin 1934, n° 125, page 1474), radiée d'office ensuite d'ouverture de faillite, est réinscrite d'office, la faillite ayant été révoquée, ensuite d'homologation de concordat.

Café. — 17 mai. La raison Constant Genier, dont le siège est aux Tuileries de Grandson, exploitation du Café du Cheval Blanc (F. o. s. du c. du 25 juin 1934, n° 148, page 1741), radiée d'office ensuite d'ouverture de faillite, est réinscrite d'office, la faillite ayant été révoquée, ensuite d'homologation de concordat.

Menuiserie, etc. — 17 mai. La raison Henri Margot, dont le siège est à la Perraudettaz rière Grandson, menuiserie, ébénisterie (F. o. s. du c. du 27 avril 1934, n° 97, page 1120), radiée d'office ensuite d'ouverture de faillite, est réinscrite d'office, la faillite ayant été révoquée, ensuite d'homologation de concordat.

Cigares, tabacs, représentations. — 20 mai. La société en nom collectif Zwhalen & Kohler, dont le siège est à Grandson, cigares, cigarettes, tabacs en gros ainsi que toutes représentations diverses (F. o. s. du c. du 27 avril 1933, n° 97, page 1007), est dissoute ensuite de cessation de commerce. La liquidation étant terminée, la société est radiée.

Petite mécanique. — 21 mai. E. Paillard & Cie., société anonyme, avec siège à Ste-Croix (F. o. s. du c. du 21 novembre 1932, n° 273, page 2708), a dans son assemblée générale du 13 avril 1935 pris acte de la démission de l'administrateur Eugène Thorens et a nommé à sa place Edouard Thorens, de Concise, à Ste-Croix, ingénieur, à Yverdon. Ce dernier a en outre été désigné par le conseil d'administration en qualité d'administrateur-délégué avec signature sociale individuelle.

Bureau de Lausanne

Société immobilière. — 15 mai. La société anonyme L'Oasis S. A. Lausanne, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 mars 1934), a, dans son assemblée générale du 7 mai 1935, modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: Le siège social est transféré à Pully. La raison est modifiée en celle de L'Oasis S. A. Pully. Le capital social de fr. 1000, divisé en 10 actions de fr. 100 chacune, est porté à fr. 20,000 par l'émission de 98 actions de fr. 500 chacune. Les 10 actions anciennes de fr. 100 chacune, sont transformées en 2 actions de fr. 500. Le capital social est de fr. 20,000, divisé en 40 actions de fr. 500 chacune, nominatives, entièrement libérées. L'assemblée a pris acte de la démission de l'administrateur Aloïs Pasche, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme seul administrateur avec signature sociale: Robert Capt, du Chenit, architecte, à Pully. Bureau de la société: à Pully, Chemin Clergère 13 B, chez Robert Capt.

Bureau de Nyon

Maçonnerie, travaux publics. — 20 mai. Le chef de la maison Julien Vercellin, à Gland, est Julien Vercellin, de Gland, y domicilié. Entreprise de maçonnerie. Travaux publics.

Bureau de Vevey

Boulangerie-pâtisserie, tea-room. — 20 mai. Le chef de la raison Friedrich Lehmann, à Montreux-Châtelard, est Friedrich, fils de Samuel Lehmann, de Büchsen (Fribourg), domicilié au Châtelard. Boulangerie-pâtisserie, tea-room, à l'enseigne «Boulangerie de la Nouvelle Poste». 62, Avenue des Alpes.

Bureau d'Yverdon

20 mai. Dans son assemblée générale du 13 mars 1935, la Caisse de Crédit Mutuel de Molondin, société coopérative dont le siège est à Molondin (F. o. s. du c. des 13 février 1908, page 237, et 6 mars 1923, page 460), a désigné en qualité de vice-président du comité de direction William Héritier, originaire de Molondin et Orzens, agriculteur, domicilié à Molondin, en remplacement d'Aloïs Faleonier, démissionnaire. Le vice-président n'a pas la signature sociale.

Wallis — Valais — Vallesse**Bureau de Sion**

1935. 16 avril. La société anonyme Montana Palace S. A., à Montana s. Randogne (F. o. s. du c. du 28 août 1933, n° 200, page 2043), fait inscrire les modifications suivantes à ses statuts, telles qu'elles ressortent des décisions prises par l'assemblée générale extraordinaire du 16 décembre 1934: L'article premier des statuts est modifié comme suit: Sous la raison sociale Hôtel Bellevue S. A. il est constitué une société anonyme régie par les présents statuts et le Code fédéral des obligations. L'article 6 des statuts est modifié également en ce sens que le capital social de fr. 101,500 est porté à fr. 122,000 par l'émission de 82 actions nouvelles de fr. 250. Le nouveau capital social de fr. 122,000 est divisé en 488 actions nominatives de fr. 250 chacune. Le capital est entièrement versé.

Bureau de St-Maurice

20 mai. La société en nom collectif Vve Samuel Mischler et fils, Scierie Moderne, à Montney (F. o. s. du c. du 15 mai 1934, n° 111, page 1281), étant dissoute par suite de faillite, la raison est radiée d'office.

Bonneterie, mercerie, tissus, etc. — 21 mai. La raison Jules Simonetta, draperie, toilerie, épicerie, chapellerie et tabacs, à Martigny-Bourg (F. o. s. du c. du 27 février 1890), est radiée ensuite de décès du titulaire. La suite des affaires a été reprise par la maison «Edmond Simonetta».

Le chef de la maison Edmond Simonetta, à Martigny-Bourg, est Edmond Simonetta, de et à Martigny-Bourg. La maison a repris à partir du 1^{er} avril 1935, la suite des affaires de la maison «Jules Simonetta». Bonneterie, mercerie, tissus, confections, chapellerie.

Droguerie, etc. — 21 mai. Le chef de la maison Marcel Diday, à St-Maurice, est Marcel Diday, de Bournens (Vaud), domicilié à St-Maurice. Droguerie et photo-hall, exploité sous l'enseigne «Droguerie Agaunoise et Photo Hall».

21 mai. Le Syndicat d'élevage de Vérossaz, société coopérative dont le siège est à Vérossaz (F. o. s. du c. du 14 mars 1928, n° 62, page 509), a élu président du comité Joseph Morisod, agriculteur, de et à Vérossaz, et vice-président: Hermann Mottiez, boulanger, de Massongex, à Vérossaz. Les signatures d'Alexis Coutaz et Pierre Mottiez sont éteintes. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective ou bien du président et du secrétaire, ou bien du vice-président et du secrétaire.

21 mai. La Société d'agriculture de Leytron, société coopérative dont le siège est à Leytron (F. o. s. du c. du 7 avril 1919, n° 83, page 597), étant dissoute ensuite de faillite, la raison est radiée.

Gené — Genève — Ginevra

Installations électriques. — 1935. 18 mai. Les locaux de la maison Charles Wyniger, entreprise d'installations électriques, à Genève (F. o. s. du c. du 16 novembre 1928, page 2184), sont actuellement: 12, rue du Conseil Général.

Marchandises de nature diverse. — 18 mai. Les locaux de la maison Warynski, représentation de marchandises de nature diverse, à Genève (F. o. s. du c. du 30 mai 1930, page 1153), sont actuellement: 4, rue du Mont-Blanc.

Fourrures. — 18 mai. Les locaux de la maison Aimé Katterback, commerce de fourrures, à Genève (F. o. s. du c. du 16 novembre 1932, page 2673), sont transférés: rue de Rive 1.

18 mai. Société Immobilière La Fougeraie B, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 27 septembre 1930, page 1980). Adresse actuelle de la société: Bd. Georges-Favon 6 (régie Barde, Béraud et Bruderlein).

18 mai. Société Immobilière Florissant Les Pins lettre A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 11 juin 1927, page 1077). Adresse actuelle de la société: Route de Florissant 83, chez Jean Schori, unique administrateur.

Epicerie et primeurs. — 18 mai. Le chef de la maison Tacchella, à Genève, est Leonilda Tacchella née Janno, de Melano (Tessin), domiciliée à Genève, dûment autorisée de son mari Armido Tacchella. Commerce d'épicerie et primeurs. Rue de Carouge 93.

18 mai. Suivant procès-verbal reçu par M^e Gustave Martin, notaire, à Genève, le 14 mai 1935 et statuts du même jour, il a été constitué sous la

dénomination de Garage de Malagnou, Société Anonyme, une société anonyme ayant pour objet tout ce qui se rattache à l'industrie automobile, la vente de toutes voitures, et notamment l'exploitation d'un garage sis à Malagnou. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 2000, divisé en 10 actions de fr. 200 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Le conseil d'administration est composé de Léon-Alfred-Ferdinand Brière, président, garagiste, de et à Genève, et de Marcel Dubouloz, secrétaire, comptable, de et à Genève, lesquels signent collectivement. Siège social: rue Adrien Lachenal n° 17.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale**Aenderungen — Modifications — Modificazioni****Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel****Bureau de La Chaux-de-Fonds**

1935. 17 mai. Hermann Hofmann, horloger, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 25 juillet 1934, n° 171), fait inscrire que son domicile actuel est rue du Nord 66.

Eintragung — Inscription — Iscrizione**Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel****Bureau de La Chaux-de-Fonds**

1935. 18 mai. Diacon Eugène, né le 9 octobre 1896, horloger, originaire de Dombresson, domicilié à La Chaux-de-Fonds, rue Jaquet Droz 30.

Preta A. G. Bausparkasse in Liquidation, Bern

(S. H. A. B. Nr. 90 vom 17. April 1935, Seite 1002.)

Schuldenruf.

Die Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum 20. Juni 1935 dem Liquidator: Eidgenössisches Aufsichtsamt für Kreditkassen mit Wartezeit, Bern, Gutenbergstrasse Nr. 1, anzumelden. (A. A. 51^a)

Eidgenössisches Schützenfest Freiburg 1934**Aufruf an die Gläubiger.**

Die Generalversammlung der «Société du Tir fédéral Fribourg 1934» hat am 18. März 1935 die Liquidation des am 22. September 1932 im Handelsregister des Saanebezirkes eingetragenen Vereins beschlossen.

Die Durchführung der Liquidation richtet sich nach den Vorschriften der Art. 58 und 76 Z. G. B., 711 ff. O. R., und der Statuten.

Die Mitglieder des Bureaus des Organisationskomitees fungieren als Liquidatoren. Die Herren Léo de Meyer, Generalsekretär, und Henri Hayoz, Präsident des Finanzkomitees, sind als Liquidationsvertreter bezeichnet worden. Es wurde ihnen das Recht eingeräumt, für das in Liquidation begriffene Unternehmen kollektiv zu zeichnen. Ohne deren Unterschrift ist keine neue Bestellung oder Verpflichtung finanzieller Natur gültig.

Die Gläubiger der «Société du Tir fédéral Fribourg 1934» werden hierdurch eingeladen, ihre Forderungen samt Belegen bis zum 20. Juni 1935 bei Herrn Henri Hayoz, Postfach Nr. 8878, Freiburg, anzumelden. Gläubiger und Lieferanten, welche ihre Rechnungen früher schon bei den speziellen Komitees eingereicht haben und noch nicht bezahlt sein sollten, müssen innert gleicher Frist eine Abschrift ihrer Belege an die vorgenannte Adresse einsenden. Der Verein behält sich das Recht vor, Forderungen, die nicht innert der vorerwähnten Frist geltend gemacht worden sind, nicht anzuerkennen.

Mit Ablauf einer sechsmonatlichen Frist von dieser Bekanntmachung an gerechnet, d. h. sofort nach dem 25. November 1935, werden die Liquidatoren in Gemässheit der Statuten und der gefassten Beschlüsse zur Verteilung des Aktivsaldos des Unternehmens schreiten. (A. A. 50)

Freiburg, den 20. Mai 1935.

Société du Tir fédéral Fribourg 1934:

Die Liquidationsvertreter:

Oberstlt. L. de Meyer

H. Hayoz.

Tir Fédéral, Fribourg 1934**Appel aux créanciers.**

L'assemblée générale de la «Société du Tir fédéral Fribourg 1934» a décidé, en séance du 18 mars 1935, l'entrée en liquidation de l'association inscrite au Registre du commerce de l'arrondissement de la Sarine, le 22 septembre 1932.

La liquidation aura lieu conformément aux dispositions des art. 58 et 76 C. C. S., 711 et ss. C. O. et aux dispositions des statuts de l'association.

Les membres du Bureau du comité d'organisation fonctionnent comme liquidateurs de l'association. Messieurs Léo de Meyer, secrétaire général, et Henri Hayoz, président du comité des finances, ont été désignés en qualité de liquidateurs délégués, avec droit de signer collectivement pour l'entreprise en liquidation. Toute nouvelle commande, tout engagement entraînant une obligation financière doit être revêtu de leur signature pour être valable.

Les créanciers de la Société du Tir fédéral Fribourg 1934 sont invités à produire leurs créances avec pièces justificatives jusqu'au 20 juin 1935 à M. Henri Hayoz, Case postale N° 8878, Fribourg. Les créanciers et fournisseurs qui auraient précédemment envoyé aux comités spéciaux des factures qui n'auraient pas été payées ont à faire parvenir, dans le même délai, une copie de ces factures à l'adresse précitée. L'association se réserve le droit de ne pas reconnaître les créances qui seraient annoncées après le délai précité.

A l'expiration du délai de six mois dès la présente sommation, c'est-à-dire, immédiatement après le 25 novembre 1935 les liquidateurs procéderont à la répartition du solde des actifs de l'entreprise, conformément aux statuts de l'association et aux décisions prises.

Fribourg, le 20 mai 1935.

Société du Tir fédéral Fribourg 1934:

Les liquidateurs-délégués:

Lt. Col. L. de Meyer.

H. Hayoz.

Eidg. Oberzolldirektion**Direction générale des douanes — Direzione generale delle dogane****Zentralamt für Edelmetallkontrolle — Bureau central du contrôle des métaux précieux — Ufficio centrale del controllo del metallo prezioso****Registrierung von Verantwortlichkeitsmarken — Enregistrement de poinçons de maître
Iscrizioni di marchi d'arteifice****a. schweizerische — suisses — svizzeri**

No. 272. — Registrierungsdatum: 13. Mai 1935.

**Monbijou A.-G. — Monbijou S. A.,**
Bijouterie

Basel

No. 273. — Registrierungsdatum: 14. Mai 1935.

*Monte Rosa***Dimmler, Fritz, Zürcher Füllhalterfabrik,**
Fabrikation und Engros-Vertrieb von Füllfederhaltern

Zürich

No. 274. — Registrierungsdatum: 22. Mai 1935.

R.L.**Landergott, Rudolf,**
Handel und Fabrikation von Gold- und Silberwaren

Winterthur

No. 275. — Registrierungsdatum: 22. Mai 1935.

J.F.**Frieden & Cie., J.,**
Bijouterie

Bern

Uebertragung von Verantwortlichkeitsmarken — Transmission de poinçons de maître.

No. 20. — Gerber frères, société anonyme, Delémont (voir F. o. s. du c. n° 168 du 21 juillet 1934). — Transmission à: Manufacture de boîtes S. A., Delémont, anciennement Gerber Frères, société anonyme, Delémont.

b. ausländische — étrangers — stranieri

No. 5360. — Date de l'enregistrement: 17 mai 1935.

**Etablissements G. Rolot & H. Lemasson, soc. à resp. lim.,**
Manufacture de chaînes et de bijouterie

Beaune (Côte d'Or)

No. 5361. — Date de l'enregistrement: 17 mai 1935.

**Etablissements G. Rolot & H. Lemasson, soc. à resp. lim.,**
Manufacture de chaînes et de bijouterie,

Beaune (Côte d'Or)

No. 5362. — Registrierungsdatum: 17. Mai 1935.

PARKER**The Parker Pen Company Limited,**
Füllhalter und Füllstifte

Janesville (Wisconsin U. S. A.)

No. 5363. — Registrierungsdatum: 18. Mai 1935.

KH**Heidecker, Karl,**
Bijouteriefabrik

Pforzheim

No. 5364. — Registrierungsdatum: 20. Mai 1935.

**Fülöp, Bela, A. Phillips,**
Juwelen

Wien

No. 5365. — Registrierungsdatum: 20. Mai 1935.

**Quandt, Otto, Nachfolger,**
Fabrik für Brillen- und Kneiferfassungen

Rathenow

No. 5366. — Registrierungsdatum: 21. Mai 1935.

**Vereinigte Silberwaren-Fabriken, A.-G.,**
Fabrikation von Bestecken

Düsseldorf

**Handel mit Edelmetallen — Commerce des métaux précieux
Commercio in metalli preziosi**

Abbildung der Stempelzeichen, die von den Fabrikanten von Edelmetallwaren zur Stempelung von Schmelzprodukten verwendet werden — Reproduction des poinçons servant à marquer les produits de la fonte par les fabricants d'ouvrages en métaux précieux — Riproduzione dei marchi che servono a marcare i prodotti della fusione dai fabbricanti di oggetti di metallo prezioso.

**Bihler, Charles,**
décoration de boîtes de montres et bijouterie

9, rue du Doubs, La Chaux-de-Fonds

**Rutishauser, Antoine-Jean,**
bijoutier-joaillier

4, rue de la Confédération, Genève

**Langemann, Robert,**
Goldschmied

Schlossergasse 1, Zürich

EKS**Kofmehl-Steiger, E.,**
Juwelen, Uhren, Gold- und Silberwaren

Bahnhofstrasse 61, Zürich

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ordonnance du Département fédéral de l'économie publique
(du 20 mai 1935)

Le Département fédéral de l'économie publique, vu l'article 10 de l'arrêté du Conseil fédéral relatif à l'exécution de l'accord pour la compensation des paiements germano-suisses du 27 juillet 1934, complété par l'arrêté du Conseil fédéral du 11 septembre 1934,

arrête:

1. En vue de participer à la liquidation de créances arriérées résultant de l'exportation de marchandises non suisses (marchandises en transit) stipulée à l'article V B b de l'accord concernant le trafic de compensation germano-suisse du 17 avril 1935 (cf. Feuille officielle suisse du commerce n° 105 du 7 mai 1935), les maisons domiciliées en Suisse devront annoncer leurs créances, pour autant qu'elles répondent aux conditions énumérées ci-après, à l'Office suisse de compensation, 26, Rue de la Bourse, à Zurich, avant le 31 mai 1935, au moyen du formulaire que l'on peut obtenir au siège dudit Office.

2. Aux termes de l'article V B b de l'accord concernant le trafic de compensation germano-suisse du 17 avril 1935, seront liquidées les créances des maisons domiciliées en Suisse provenant:

- d'exportations de marchandises d'origine non suisse (et qui n'ont pas subi en Suisse une transformation essentielle), introduites et vendues en Allemagne avant le 1^{er} août 1934 et pour le paiement desquelles les autorisations générales prévues au chapitre III/3-8 des «Richtlinien für die Devisenbewirtschaftung» du 23 juin 1932 n'étaient plus valables (marchandises qui font l'objet en Allemagne d'une réglementation, qui sont monopolisées ou dont l'importation est interdite);
- d'exportations de marchandises d'origine non suisse (et qui n'ont pas subi en Suisse une transformation essentielle) introduites en Allemagne après le 1^{er} août 1934, qui ne font l'objet en Allemagne ni d'une réglementation ni d'une interdiction d'importation, et qui auraient dû être payées sur la base d'une «Zwischenhandelsgenehmigung», conformément à la circulaire n° 83/84 de l'Office allemand des devises, moyennant le prélèvement de francs suisses sur les avoirs de l'ancien compte de transit, selon l'article V/3 de l'accord pour la compensation des paiements germano-suisses du 26 juillet 1934.

3. Ne pourront être amorties, conformément à l'article V B b de l'accord du 17 avril 1935 que les créances des maisons domiciliées en Suisse qui pourront prouver, à l'aide d'une attestation délivrée par une chambre de commerce, qu'elles ont exporté en Allemagne des marchandises d'origine non suisse (ou qui n'ont pas subi en Suisse une transformation essentielle) déjà avant le 1^{er} août 1931 et que ces affaires correspondaient à leur genre d'activité habituel.

4. Les créances devront être annoncées à l'Office suisse de compensation au moyen du formulaire, rempli en double exemplaire, que l'on peut obtenir au siège dudit Office. Les intérêts jusqu'au 31 mars 1935 devront être ajoutés à la créance annoncée. Les intérêts ultérieurs à cette date devront être annoncés à part, tous les trimestres.

Lorsqu'il s'agit de créances en souffrance, on ne devra annoncer que le montant que l'on compte pouvoir encaisser dans un délai déterminé.

5. L'Office suisse de compensation décide si les créances qui lui ont été annoncées conformément aux prescriptions en vigueur peuvent être admises en vue de participer à l'amortissement prévu.

Il établit de temps en temps le montant total des créances qui pourront être liquidées et il fixe la quote-part de la somme disponible chaque mois qui revient à chaque créancier. La quote-part de chaque créancier est fixée d'après le rapport existant entre ses créances admises par l'Office de compensation et le montant global des arriérés provenant d'exportation des marchandises d'origine non suisse établi par cet office. Cette quote-part devra être annoncée de temps en temps par l'Office à chaque créancier.

6. L'Office suisse de compensation ne peut rembourser que les montants dont la contre-valeur aura été versée par le débiteur allemand au «Zwischen-Konto» ou au «Treuhänder-Konto Schweiz» ouvert auprès de la caisse de compensation du Reich. Les versements sont effectués selon l'ordre chronologique des paiements et dans les limites de la quote-part fixée pour chaque créancier.

7. Le débiteur suisse devra déclarer par écrit à l'Office suisse de compensation, en se servant du formulaire prévu à cet usage:

- qu'il a exporté la marchandise en Allemagne pour son propre compte;
- que les créances annoncées s'élèvent encore effectivement au montant mentionné et sont reconnues par le débiteur et qu'il prouver ces faits à tout moment à l'aide de ses livres de comptes ou de sa correspondance antérieure;
- qu'il s'engage à aviser immédiatement l'Office suisse de compensation de tout changement du montant des créances annoncées survenu à la suite d'abandon partiel ou total, de compensation privée, de versement à un «Ansländer-Sonderkonto für Inlandszahlungen besonderer Art» ou de toute autre manière.

8. L'Office suisse de compensation est autorisé à prendre les mesures nécessaires en vue de l'application de cette ordonnance.

Il est en particulier autorisé à faire procéder par ses propres services ou par des instituts fiduciaires à des révisions de comptes et autres contrôles se rapportant à la liquidation des créances arriérées résultant des exportations de marchandises en transit.

120. 24. 5. 35.

France

Ouverture du bureau de douane de Fécamp à l'importation des viandes et produits animaux admissibles en France.

Le Journal officiel du 19 a publié le décret ci-après en date du 16 mai:
Le Président de la République française,
Sur la proposition du ministre de l'agriculture, du ministre du commerce et de l'industrie et du ministre des finances,

Vu la loi du 24 juin 1889 relative à l'inspection sanitaire des viandes fraîches;

Vu l'article 6 de la loi du 30 décembre 1891;
Vu les deux décrets du 26 mai 1888;
Vu le décret du 6 janvier 1912;
Vu le décret du 2 août 1914;
Vu le décret du 17 janvier 1928;
Vu l'article 11 de la loi du 7 juillet 1933 qui étend l'inspection de salubrité des viandes fraîches à leur entrée en France aux viandes et abats de toute nature conservés par un procédé quelconque, ainsi qu'aux préparations alimentaires à base de viande, abats et issues, et aux conserves de poissons et de crustacés;

Vu l'avis du comité consultatif des épizooties,

Décret:

Art. 1^{er}. Le bureau de douanes de Fécamp (Seine-Inférieure) est ouvert à l'importation des viandes et produits d'origine animale admissibles en France après vérification de leur état sanitaire.

Art. 2. Le ministre de l'agriculture, le ministre du commerce et de l'industrie et le ministre des finances sont chargés, chacun en ce qui le concerne, de l'exécution du présent décret.

120. 24. 5. 35.

Vereinigte Staaten von Amerika — Markierung der Einfuhrwaren

Laut einer Mitteilung des Schweizerischen Generalkonsulats in New-York üben die amerikanischen Zollbehörden eine scharfe Kontrolle in bezug auf die Erfüllung der Markierungsvorschriften für die Einfuhrwaren aus. In einer aussergewöhnlich grossen Anzahl von Fällen, wo entweder gar keine oder ungenügende Markierungen vorhanden waren, sind Bussen auferlegt worden. Es empfiehlt sich daher für die Exporteure von Waren nach den Vereinigten Staaten, sowohl die Ware als auch die Verpackung gemäss den bestehenden Vorschriften genau zu markieren, um Bussen und Zollschwierigkeiten zu vermeiden.

120. 24. 5. 35.

Luftpostverkehr nach überseeischen Ländern

Vom 12. Juni an wird der interkontinentale Luftpostdienst Amsterdam — Bandoeng (KLM) zweimal wöchentlich ausgeführt.

Der vollständige Flugplan, sowie die Abgangszeiten in der Schweiz werden in der Juni-Ausgabe der «Postverbindungen mit dem Ausland» erscheinen.

120. 24. 5. 35.

Service postal aérien pour les pays d'outre-mer

A partir du 12 juin prochain, la ligne aéro postale intercontinentale Amsterdam — Bandoeng (KLM) fonctionnera deux fois par semaine.

L'horaire complet, ainsi que les heures d'expédition en Suisse, seront publiés dans l'édition de juin des «Communications postales avec l'étranger».

120. 24. 5. 35.

Postverkehr mit der Freien Stadt Danzig

Der Postanweisungs-, Nachnahme-, Einzugsauftrags-, Frankozettel- und Ueberweisungsverkehr mit der Freien Stadt Danzig wird sofort wieder aufgenommen.

120. 24. 5. 35.

Service postal avec la ville libre de Danzig

Les services de mandats de poste, de remboursements, de recouvrements, de bulletins d'affranchissement et de virements postaux avec la ville libre de Danzig, qui avaient été provisoirement suspendus, sont rétablis avec effet immédiat.

120. 24. 5. 35.

Luxembourg

Wiederaufnahme des Einzugsauftrags-, Nachnahme-, Postanweisungs-, Postüberweisungs- und Frankozetteldienstes.

Im Verkehr mit Luxemburg wird der Einzugsauftrags-, Nachnahme-, Postanweisungs- und Postüberweisungsverkehr, sowie der Frankozetteldienst vom 1. Juni 1935 an unter den gleichen Bedingungen wie vor der Aufhebung wieder aufgenommen.

120. 24. 5. 35.

Luxembourg

Rétablissement des services de recouvrements postaux, de remboursements, de mandats de poste, de virements postaux et de bulletins d'affranchissement.

Dans l'échange avec le Luxembourg, les services de recouvrements postaux, de remboursements, de mandats de poste et de virements postaux, ainsi que le service de bulletins d'affranchissement sont rétablis dès le 1^{er} juin 1935, aux mêmes conditions qu'avant leur suppression.

120. 24. 5. 35.

Postüberweisungsdiens mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrrechnungskurse vom 24. Mai an — Cours de réduction dès le 24 mai

Belgien Fr. 52.50; Dänemark Fr. 68.75; Danzig Fr. 58.50; Deutschland Fr. 123.85; Frankreich Fr. 20.42; Italien Fr. 25.55; Japan Fr. 91.50; Jugoslawien Fr. 7.15; Marokko Fr. 20.42; Niederlande Fr. 209.65; Oesterreich Fr. 57.85; Polen Fr. 58.50; Schweden Fr. 79.15; Tschechoslowakei Fr. 12.94; Tunesien Fr. 20.42; Ungarn Fr. 89.95; Grossbritannien und Irland Fr. 15.30.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Kohlepapier
Farbbänder

Angebot für Schweizer Firmen u. Behörden
Fr. 6.— per Carton à 100 Blatt, folio, quart oder normal

Schweizer  Fabrikat

Fr. 2.— per Stück, einzeln bezogen
Fr. 18.— per Dutzend, aufs Mal bezogen
Fr. 20.— per Dutzend im Abonnement

Marke
SUISA

Warum teure ausländische Produkte kaufen, wenn man anerkannt gute Schweizer Ware so billig und vorteilhaft stets prompt und in gut gelagerter Qualität haben kann? Viele zufriedene Kunden! Ein Versuch wird auch Sie überzeugen.

CARBON A. G. BASEL
Elisabethenstrasse 41 Telefon 45.949



141-1

Danzas Schaffhausen

Sammelverkehre aus Deutschland:

2 mal wöchentlich ab Berlin, Hamburg, Leipzig,
Düsseldorf, Stuttgart, Nürnberg, Reichenbach,
Gera, Reutlingen, Hagen, Lichtenfels etc.

Gemeinde Stäfa

Zum Zwecke der Konversion, bezw. Rückzahlung der am 30. Juni 1935 fällig werdenden

4 3/4 % Anleihe von 1930

nimmt die Gemeinde Stäfa ein neues

4 % Anleihen von Fr. 600.000.—

auf zu folgenden Bedingungen:

Zinssatz 4 %, Ausgabekurs 99,40, zuzüglich 1/2 eidg. Titelstempel.

Laufzeit 10 Jahre, Vorbehalt der Kündigung seitens der Debitoren nach Ablauf von 5 Jahren.

Konversions-Anmeldungen und Neuzeichnungen nehmen bis 31. Mai 1935 entgegen: **Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich, Stäfa, Richterswil**, wo bezügliche Prospekte erhältlich sind. 1474

Grands Magasins Jelmoli S. A. Zürich

Die heutige Generalversammlung hat beschlossen, für das Geschäftsjahr 1934/35

Fr. 52.35 pro Aktie

abzüglich 4 1/2 % Couponsteuer, netto Fr. 50.— pro Aktie, auszahlend.

Der Betrag kann gegen Einhandlung des Dividenden-Coupons Nr. 13 an unserer Hauptkasse, Seidengasse 1, Zürich, bei der A. G. Leu & Co., Zürich, sowie bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich, ab 23. Mai a. c. bezogen werden. (7631 Z) 14681

Zürich, den 22. Mai 1935.

Der Verwaltungsrat.

Emprunt 7% de la Compagnie des Chemins de Fer du Maroc 1926

Tranche suisse

Le coupon semestriel de cet emprunt échéant le 1^{er} juin 1935 sera payé net de l'impôt actuel de 3 % sur les coupons et de tous frais, par les domiciles de paiement et après déduction, à raison de Fr. 35.40 par coupon. Les obligations sorties au tirage du 15 avril 1935 seront remboursées à Fr. 1040.— net par titre.

Banque de Paris & des Pays-Bas

Succursale de Genève.

1476

Banque Cantonale de Berne.

Credit Suisse.

Société de Banque Suisse.

Banque Fédérale S. A.

Banque Commerciale de Bâle.

Union de Banques Suisses.

Staatsanleihen des Kantons Basel-Stadt

Der am 31. Mai 1935 fällige Coupon der verschiedenen Anleihen kann, mit einem Bordereau versehen, wozu die Formulare auf der Staatskasse zu beziehen sind, von Samstag, den 25. Mai an, erhoben werden.

Für die Semestercoupons der Anleihen von 1926, 1930, 1931 und 1933 sind separate Bordereaux einzureichen. Die Einlösung findet bei den im Titel genannten Zahlstellen statt.

Ferner gelangen auf den 31. Mai 1935 die nachfolgenden Obligationen, gemäss der im Januar stattgefundenen Verlosung, zur Rückzahlung und werden von diesem Zeitpunkt an nicht mehr verzinst:

vom Anleihen von 1899 (im Betrage von Fr. 360.000)

à Fr. 1000

17631—40	18641—50	19081—90	19831—40	20761—70
17811—20	18651—60	19131—40	20041—50	21051—60
18591—600	18971—80	19321—30	20631—40	

à Fr. 5000

21781—82	21959—60	22175—76	22571—72	22661—62
21791—92	21961—62	22269—70	22575—76	22783—84
21907—8	21971—72	22303—4	22597—98	
21939—40	22015—16	22319—20	22643—44	
21943—44	22089—90	22539—40	22659—60	

Die Einlösung vorgenannter Obligationen im Gesamtbetrag von Fr. 360.000 erfolgt bei Verfall durch die Staatskasse und durch die Basler Kantonalbank.

Rückständig:

ausgelost pro 1930: No. 20124.

ausgelost pro 1933: No. 18966.

ausgelost pro 1934: No. 2334 4519 18118 18391 22728.

Basel, den 24. Mai 1935.

1477

Staatskassa-Verwaltung Basel-Stadt

Bureau d'affaires à La Chaux-de-Fonds

s'adjointrait encore l'agence d'une **Compagnie d'assurances** avec portefeuille. — Ecrire sous **P 2283 N à Publicitas, Neuchâtel.** 1472

Wegen Platzmangel billig zu verkaufen ein 1467

feuer- u. diebessicherer

Kassen- und Bücherschrank

eine Kasette z. einmauern

und eine Handkassette.

Anfragen unter 2371 Ba

an Publicitas A.-G. Baden.

Grands Magasins Jelmoli S. A. Zürich

**Einlösung der Coupons
unserer 4 3/4 % Obligationen-Anleihe 1930**

Der per 1. Juni 1935 fällig werdende Semestercoupon Nr. 8 von Fr. 11.25, abzüglich 3 % Couponsteuer

netto Fr. 11.50

wird ab 25. Mai 1935 an sämtlichen Kassen unserer Gesellschaft spesenfrei eingelöst. (7532 Z) 14241

Zürich, den 23. Mai 1935.

Grands Magasins Jelmoli S. A.

5 1/2 % Obligationen der Union Chimique Belge S. A. von 1930

Auf Grund von Ziff. III des wiederholt publizierten und von der Obligationärversammlung vom 14. Mai 1935 angenommenen Reorganisationsplanes haben die Inhaber der 5 1/2 % Gulden-Obligationen der Union Chimique Belge S. A. die Möglichkeit, von der schuldnerischen Gesellschaft den Rückkauf ihrer Obligationen mit Coupons per 1. April 1935 u. ff. zu 40 % des Nennbetrages, d. h. hfl. 400.— oder sfrs. 833.35 pro Obligation, zu verlangen.

Diejenigen Obligationäre, die von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen wünschen, müssen ihre Titel mit Coupons per 1. April 1935 u. ff. bis spätestens

Montag, den 3. Juni 1935, abends 5 Uhr,

bei einer der nachstehend genannten Stellen deponieren:

in Amsterdam: **Mendelsohn & Co. Amsterdam**

Niederlandsche Handel-Maatschappij N. V.

Pierson & Co.

in Rotterdam: **R. Mees & Zoonen**

in Zürich: **Schweizerische Kreditanstalt**

Eidgenössische Bank A. G.

Schweizerische Bankgesellschaft

Aktiengesellschaft Leu & Co.

in Basel: **Schweizerische Kreditanstalt**

Eidgenössische Bank A. G.

Schweizerische Bankgesellschaft.

Gleichzeitig mit der Hinterlegung müssen die Titelinhaber eine bezügliche

Erklärung unterzeichnen, auf Formularen, die bei den oben bezeichneten Stellen bezogen werden können.

Das Datum der Auszahlung des Rückkaufspreises, nach Wahl des Inhabers in holländischen Gulden oder in Schweizerfranken, wird durch eine später zu erfolgende Publikation bekanntgegeben werden.

Brüssel, den 18. Mai 1935.

(7500 Z) 14051

Union Chimique Belge S. A.

Der Verwaltungsrat.

Société Immobilière du Lumen

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale extraordinaire** pour le mercredi 5 juin 1935, à 17 heures, en l'étude du notaire Marius Blanc, à Lausanne, rue Madeleine, 10. 1475

ORDRE DU JOUR: 1. Location du cinéma-théâtre. 2. Propositions individuelles.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées sur présentation des actions ou certificats de dépôt au bureau du notaire Blanc, du 25 mai au 4 juin 1935.

Lausanne, le 23 mai 1935.

Le conseil d'administration.

INTERVA S. A. GENÈVE

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le 31 mai 1935, à 10 heures du matin, dans les bureaux de FIDES Union Fiduciaire, Place St-François 12 bis, Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:

1. Approbation des comptes et décharge.
2. Opérations statutaires.
3. Divers.

MM. les actionnaires sont informés que le bilan et le compte de pertes et profits au 31 décembre 1934, ainsi que le rapport de l'organe de contrôle, sont à leur disposition dès ce jour dans les bureaux de FIDES Union Fiduciaire, à Lausanne. (865-6 L) 14611

Lausanne, le 22 mai 1935.

Le conseil d'administration.

LUGANO Adler-Hotel

am Bahnhof

Von Geschäftsherren bevorzugt. Herrliche, ruhige und ausschließliche Lage - Lift - Zimmer Fr. 4.—, Pens. Fr. 10.50. Gleiches Haus!

ERIKA-Schweizerhof
Umgeb. v. Gärten. Fl. Wasser. Zimmerab Fr. 3.—
Pens. Fr. 9.50 - Garage. Boxen.
Besitzer: Kappenberger & Bislinger.

Ein Nervenmittel umsonst!

Sie brauchen weder jetzt noch später etwas zu zahlen!

Wir wollen auch Sie davon überzeugen, dass es gegen körperliche und geistige Erschöpfungszustände nervöser Art nichts Besseres gibt, als das vortreffliche, ärztlich empfohlene und in der Schweiz patentierte **Kola-Dultz**. Es wirkt unmittelbar nach dem Gebrauche, macht Sie geistig und körperlich auffallend frisch und leistungsfähig, beseitigt nervöse Kopf- und Magenschmerzen, Herz- und Verdauungsstörungen und gibt Ihnen wieder Ruhe und Selbstvertrauen. Sie werden sich wieder so wohl fühlen, wie in Ihrer besten Zeit.

Der Erfolg wird Sie überraschen!

Geben Sie uns auf einer Postkarte Ihre genaue Adresse an, dann schicken wir Ihnen eine Probeschachtel Kola-Dultz vollständig kostenlos, zusammen mit einer erklärenden Broschüre. Sie brauchen kein Geld mitzuschicken und es wird auch später keines verlangt. Schreiben Sie uns aber sofort! Die Nachfrage nach den kostenlosen Probeschachteln wird gross sein. 96-7

Chemisches Laboratorium Kola-Dultz, Goldach-St. Gallen 24

Kola-Dultz wird nach einem schweiz. patentierten Verfahren hergestellt, ist Schweizer-Produkt und in allen Apotheken erhältlich.

Die **Einlagehefte Nrn. 13932 und 13933** der **Eidgenössischen Bank (Aktiengesellschaft) Basel** sind verloren gegangen. Die Inhaber derselben werden deshalb aufgefordert, diese Einlagehefte unter Geltendmachung ihrer allfälligen Ansprüche bei der unterzeichneten Bank **innerhalb drei Monaten** vom Datum der Publikation an vorzuweisen, ansonst die obigen Einlagehefte als annulliert gelten und den Kreditoren neue Einlagehefte ausgestellt werden.

Basel, den 24. Mai 1935.

Eidgenössische Bank (Aktiengesellschaft)
Basel.

Sihltalbahn

Einladung zur
ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Freitag, den 7. Juni 1935, abends 5 Uhr
im Zunfthaus zur „Waag“ in Zürich

Verhandlungsgegenstände:

1. Vorlage und Genehmigung des Geschäftsberichtes und Abnahme der Rechnungen pro 1934.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.

Der Geschäftsbericht nebst Rechnungen pro 1934 kann vom 28. Mai 1935 an bei unserem Direktionssekretariat bezogen werden.

Die Aktionäre erhalten am Tage der Generalversammlung gegen Vorweis der Aktientitel an den Billettschaltern der Stationen ein Gratisbillett zur Fahrt nach Zürich-Selnau und zurück.

Die Stimmkarten werden nach Ausweis über den Aktienbesitz im Sitzungssaal abgegeben.

Zürich, den 20. Mai 1935.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Der Sekretär:
Dr. E. Klöth. F. Bieler.

Gürbetalbahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Mittwoch, den 12. Juni 1935, um 16 3/4 Uhr
im Hotel Bären in Thun

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und der Bilanz pro 1934.
2. Wahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1935.

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnungen, die Bilanz, der Revisionsbericht, sowie die Stimmkarten können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 1. Juni 1935 hinweg bei der Direktion der Berner Alpenbahn-Gesellschaft, Genfergasse 11, in Bern, bezogen werden. (5072 Y) 1471 i

Bern, den 23. Mai 1935.

Gürbetalbahn
Der Präsident des Verwaltungsrates:
H. Lanz.

KOHLEN-PAPIER COLOMBA

Ist Schweizerfabrikat und verdient den Vorzug

Lichtecht - Griffrein - Ergiebig

Verlangen Sie von Ihrem Lieferanten
nur diese einheimische, jeder Konkurrenz ebenbürtige Marke

Auskunftei ARGUS Olten

Inhaber: Källiker & Grob

Auskünfte in der ganzen Schweiz
einzeln und im Abonnement

Inkasso-Büro

Vertretung in Nachlass- und Konkursverfahren.
25jährige Praxis 136-1 Tel.: 28.44

Oeffentliche Vorladung

Louis Schweizer, Sohn, Kaufmann, wohnhaft gewesen in **Kilchberg**, zur Zeit unbekannten Aufenthalts, wird aufgefordert, **Samstag, den 1. Juni 1935, vormittags 9 Uhr, vor dem Gerichtspräsidenten in Horgen** zu erscheinen, um das Rechtsöffnungsbegehren des C. G. Duf, Generalvertreter der Vita, Zürich, zu beantworten, unter der Androhung, dass im Falle seines Nichterscheinens auf Grundlage der vorliegenden Akten verfügt würde. 1483

Horgen, den 23. Mai 1935.

Gerichtspräsidium Horgen.

Rechnungsruf

Rechtlich begründete Forderungen und allfällige Bauschaftsansprachen an die Erbschaft des letztthin verstorbenen Herrn

Albert Nassal - Jost

gew. Tapezierermeister und Möbelschneider am **Dürrenast bei Thun**, beliebe man bis zum **15. Juni 1935** zwecks Aufnahme in das Erbschafts-Inventar bei dem Unterzeichneten anzumelden.

Thun, den 23. Mai 1935.

Der Beauftragte:
H. Gerber, Notar.

ZÜRICH

in günstiger Lage, Nähe Hauptbahnhof, zu vorteilhaften Bedingungen auf 1. Oktober, event. früher

zu vermieten: Laden und Ausstellungs-Lokalitäten

Auskunft erteilt: 1415

Schweiz. Hagel-Versicherungs-Gesellschaft
Zürich 1, Seilergraben 57/59.

Glänzende Kapitalanlage

Wer interessiert sich für hochrentables, reelles Unternehmen in Deutschland? Kapitalkräftige Personen wollen nähere Auskunft einholen bei **Publitas A.-G., Kreuzlingen**. 1386

100,000 Sperrmark

für ein in Deutschland gutgehendes, älteres, industrielles Unternehmen **gesucht**. 5 Jahre fest. Offerten erbeten unter Chiffre **X 7571 Z** an **Publitas, Zürich**. 1479



Bequeme Teilzahlung. Gegen bar schon zu 185 **160.-**

Verl. Sie Prosp. direkt durch

Karger
Marktgasse 3 Basel
Telephon 44.093. 1258

Handels- & Rechts-Auskünfte
Renseign. commerc. & Jurid.

Bern: **Berat. & Inkassostelle A.G.**, Marktg. 37, Tel. 28.287
Genf: **Me. L. Wittenin**, avocat, Ceard 13, Adv., Ink. - A. Lüthi, agent d'affaires, autor., Gérant du Crédit-reform. 2, Tour Maitresse, Lugano: **Dr. C. Pozzi & Dr. P. Flutsch**, Handelsachen Notariat, Telefon 2.52, Luzern: **Fr. Widmer**, Inf. Ink. Olten: **Rugen Nagel**, Treuh. hand-Notariat, Tel. 3634. St. Gallen: **Max Baumann**, Rechts- u. Incassobureau, Zürich: **Dächli & Wunderli**, Schw. Inf., Schweizerg. 12.

Die führende Auskunftei
Comptoir Th. Eckel & Co.

gegr. 1858 empfiehlt sich zur Besorgung v. Handels-Auskünften sowie für den Einzug von Forderungen jeder Art auf die Schweiz und das Ausland.

Basel, Bern, Genf, Lugano, Luzern, Zürich. 700
Eigene Filialen im Ausland.



Kassenschrank

preiswert zu verkaufen.
1448 Anfragen unter Chiffre
A 7577 Z an **Publitas Bern**.

Selbständiger Installateur

m. erfolgreicher S.T.V. Prüfung, energ., 32 Jahre alt, praktisch, technisch, sowie in Buchführung allseit. ausgebildet, kautionsfähig, sucht bei Engros-Firma od. Fabrik leitende Position od. Vertretung. Metall-Isolierstoff oder Versicherungsbranche nicht ausgeschlossen. Offerten unter Chiffre **C 33553 Lz.** an **Publitas, Luzern**. 1466

Füllhalter-

Reparaturen

jedes Systems
in 24 Stunden

Eigene Werkstätte
Fr. Clostermeyer, Zürich
Papierie, Limmatquai 36

Kommerzielle Anzeigen
haben den besten Erfolg im Schweiz. Handelsamtshint